

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Düren Ausschuss	ndo Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915904 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Bolliger Zuname		Max Vorname	
Eggermann, Vera Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Alois Titel		ID: 19151915904	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7152-0699-8 ISBN	26 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag		Zürich Ort	2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Schlagwörter Freundschaft Tiere Außenseiterin/Außenseiter
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Kindergarten		Erstellungsdatum: 24.09.2015	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum		Zentraldatei:	

Inhaltsangabe

Alois, der kleine Stier, weiß nicht wohin mit seiner Kraft. Er stürmt über die Weiden, stößt mit den Hörnern gegen Zäune und überrennt sogar das Lämmchen, das er doch so mag. Erst als er ganz abseits ist von allen, findet er zu sich.... und zurück zu den anderen Tieren.

Beurteilungstext

Das Buch ist auf den ersten Blick schlicht, aber dennoch interessant. Ein kleiner Stier ist auf dem kompletten Cover zu sehen. Die Bilder sind sehr schön gemalt, mit tollen Farben. Man sieht sofort, dass es sich um handgemalte Bilder handelt und nicht um Computerzeichnungen.

Die Schrift hat eine sehr schöne Größe, so dass die Bilder "Überhand" haben.

Der Text besteht aus einfachen Sätzen. Die Kleinen können die Geschichte gut verstehen. Das einzige Wort, bei dem man am Anfang beim Lesen Probleme haben könnte, ist der "Jelängerjelierberstrauch".

Der kleine Stier Alois weiß nicht, wohin mit seiner Kraft Er läuft seinen eigentlich besten Freund um und tut ihm dabei weh. Außerdem zerstört er einen Zaun. Natürlich nicht absichtlich. Die anderen Tiere möchten daraufhin nichts mehr mit ihm zu tun haben und gehen ihm aus dem Weg. Zu allem Überfluss wird er dann auch noch auf eine andere Weide gebracht, auf der er nun ganz alleine ist. Er fühlt sich einsam und hat Angst. Als er die Sonne einfangen möchte, kommt er zu dem Jelängerjelierberstrauch und der Duft der Blüten ist so schön, dass Alois sich sehr wohl fühlt.

Ein paar Blüten fallen auf ihn. Als er dann zurück zur Weide der anderen Tiere läuft, verzeihen sie ihm. Er darf wieder zu ihnen.

Ich finde die Geschichte sehr schön. Die Kinder lernen, dass man ausgegrenzt werden kann, wenn man sich nicht an Regeln hält bzw. anderen weh tut oder andere zankt.

Aber sie lernen auch, dass man durchaus verzeihen kann.

Eine Geschichte mit gutem Hintergrund und auf jeden Fall empfehlenswert.

Niedersachsen Landesstelle	Rotenburg (Wümme) Ausschuss	AB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815643 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Bollinger Zuname		Max Vorname	
Eggermann, Vera Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Alois Titel		ID: 18151815643	
Reihe		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7152-0699-8 ISBN	24 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Einsatzmöglichkeiten		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag		Zürich Ort	2015 Jahr
Zielgruppe		<input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
Erstelldatum: 21.11.2015		Tiere	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum		Tiere	

Inhaltsangabe

Der kleine Stier Alois lebt mit anderen Tieren auf einer Weide. Er macht vor lauter Kraft viel Unsinn und wird vom Bauern auf eine Weide gebracht, wo er alleine ist. Er fürchtet sich in der Nacht und läuft hinter der Sonne her. Er kehrt zurück zu seiner heimatlichen Wiese. Dort fühlt er sich glücklich, die anderen Tiere freuen sich ebenfalls.

Beurteilungstext

Die Geschichte von Alois erschien erstmals 1969 in einem Schweizer Kleinstverlag, damals mit Bildern von René Villiger. Das Buchthema hat auch nach Jahrzehnten nichts von seiner Aktualität eingebüßt. Es geht um das uralte Thema von Heranwachsen und Kräfteressen von Kindern und Jugendlichen. Es wird nur verfremdet, indem es ins Tierreich verlegt wird.

Gerade kleine Kinder können sich bestimmt gut in den übermütigen Stier hineinversetzen. Dass jemand allein über Unfug seinen nachdenken muss, ist ihnen auch geläufig.

Das märchenhafte Element, dass ein blühender Busch spricht und Alois mit seinen Blüten schmückt, können Kinder der Zielgruppe akzeptieren. Sie werden sich mitfreuen, dass die anderen Tiere es gut finden, den kleinen Stier wieder bei sich zu haben. Die positive Lösung macht das Buch zu einem idealen abendlichen Vorlesebuch.

Die Bilder unterstützen die warmherzige Atmosphäre. Die Umgebung wird differenziert dargestellt, die Tiere hingegen stark vereinfacht. Sie sind so gemalt, wie Kinder sie im Vor-Grundschulalter malen würden.

Die Vorsatzblätter vorne und hinten sind mit Blüten und Blättern des Jelängerjelierberstrauches geschmückt, so bekommen die Kinder schon zu Beginn eine Vorstellung von dem Strauch.

Die Sprache ist lebendig und altersangemessen. Das Buch ist stabil gebunden.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Gelsenkirchen Ausschuss	NiKo Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915900 Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Schärer Zuname			Kathrin Vorname	
Schärer, Kathrin Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Der Tod auf dem Apfelbaum Titel			ID: 19151915900	
Reihe			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7152-0701-8 ISBN			28 Seitenzahl	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag			Zürich Ort	
14,95 Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
2015 Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> 10-11 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> ab 18	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung			Fabel Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Erstelldatum: 30.11.2015			Schlagwörter Tod Leben Zufriedenheit	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Inhaltsangabe			Zentraldatei:	
In dem Buch "Der Tod auf dem Apfelbaum" von Kathrin Schärer geht es um einen Fuchs, der mit Hilfe eines Zauberwiesels seinen eigenen Tod auf einen Apfelbaum verbannt. Im Laufe der Jahre stellt der Fuchs jedoch fest, dass das ewige Leben nicht nur Freude und Zufriedenheit bringt und beschließt, seinen Tod zu befreien und mit ihm zu gehen.			Verlag Datum	

Beurteilungstext

Das Buch "Der Tod auf dem Apfelbaum" beschäftigt sich auf kindgerechte Art mit dem Thema Tod. Inhaltlich geht es jedoch nicht um den Verlust eines lieben Menschen oder eines Haustieres und der damit verbundenen Trauer, sonder vielmehr geht es um den eigenen Tod. Kathrin Schärer vermittelt erfolgreich, dass der Tod zum Leben dazu gehört und man keine Angst davor haben braucht. Sie erzählt die Geschichte so, dass der Tod am Ende als nichts negatives betrachtet wird, eher als Erlösung und endgültige Zufriedenheit. Schön ist auch, dass der Tod hier nicht als dunkle und angsteinflößende Gestalt auftritt, sonder in Gestalt eines weißen, freundlichen und äußerst gelassenen Fuchses. Die Illustrationen sind sehr anschaulich und bringen die Emotionen des Fuchses optimal rüber. Ein sehr schönes Kinderbilderbuch zu einem ernsten Thema.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Herten Ausschuss	SE Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1915318 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Villalobos Zuname		Cinta Vorname	
Süess, Manuel Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Roth, Eva Übersetz. von (Name, Vorn.)	Spanisch Übersetz. aus Sprache	
Fanny im Regenglück Titel		ID: 19151915318	
Reihe		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-7152-0696-7 ISBN	24 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag		Zürich Ort	2015 Jahr
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 05.09.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Regen Freundschaft Bär	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei:	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe

Fanny hat eine Vorliebe, die nicht viele Menschen teilen. Sie liebt den Regen. Wenn andere sich vor dem Nass verstecken, schnappt Fanny sich ihre Regenjacke. Fanny ist eine Regenexpertin, denn sie kennt alle Farben der Regenwolken, weiß wo die Wolken wohnen und natürlich kennt sie jede Art von Regen beim Namen und seine unterschiedlichen Formen. Vor allem mag Fanny den Duft von Regen. Und ein Tag ohne Regen bedeutet nur, dass es bald wieder einen Tag mit Regen geben wird.

Beurteilungstext

Cinta Villalobos erzählt in ihrem Buch von einer Vorliebe, die viele Kinder nachvollziehen können, Erwachsene eher weniger. Denn Fanny ist ein ganz typisches Kind und liebt es, im Regen zu spielen und ihn in all seinen Erscheinungsformen zu genießen und zu erforschen. Die kurzen Sätze eignen sich für Erstleser, aber schon allein das Betrachten der Bilder macht Spaß und regt zum Erzählen an. Die Zeichnungen sind kindgerecht und zeigen, dass auch ein grauer Regentag bunt sein kann.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Zülpich Ausschuss	OAL Kürzel	Nr. 1915902
Verf./Bearb./Hrsg.: Usher Zuname		Sam Vorname	
Usher, Sam Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Straub, Seraina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Mein Schneetag Titel Reihe 978-3-7152-0697-4 ISBN			ID: 19151915902 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Atlantis bei Orell Füssli Verlag			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
36 Seitenzahl		14,95 Preis (EURO)	
Zürich Ort		2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Erstelldatum: 21.09.2015		Schlagwörter Familie Vertrauen Wünsche	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Endlich hat es geschneit. Alles ist weiß. Der kleine Junge möchte sofort nach draußen. Doch sein Opa lässt sich leider viel zu viel Zeit

Beurteilungstext
 So schnell hat der kleine Junge sich noch nie angezogen. Er hat sich sogar die Zähne geputzt. Unfassbar, dass Opa immer noch im Bett liegt. "Es hat geschneit! Wir müssen hinaus, damit wir die Ersten sind!" Ungeduldig steht der Kleine in der offenen Haustür. Aber Opa hat die Ruhe weg: "Nur Geduld, wir verpassen nichts." Als der Enkel es kaum mehr aushalten kann und bereits tief enttäuscht ist, machen sie sich endlich auf den Weg in den Park und veranstalten eine Schneeballschlacht, wie es sich weder der Kleine noch die Betrachter des Bilderbuchs je hätten vorstellen können.
 Kleinkinder leben in der Gegenwart und jeder Tag bringt neue Erfahrungen. Doch so etwas Schönes, wie eine Welt ganz in weiß, das erleben auch große Leute nur selten. Und so versteht es der Kleine nicht, dass sein Opa sich nicht mehr beeilt, ja sogar trödelt! Er befolgt sogar brav seine Anweisungen: "Denk an deine Mütze! Denk an deinen Schal!" Doch noch ist Opa selber nicht fertig angezogen, während alle Kinder aus der Nachbarschaft bereits mit Schlitten und Skiern unterwegs sind.
 Im Rhythmus der Erzählung taucht drei Mal ein bestimmtes Wort auf - halbe! "Opa brauchte eine halbe Ewigkeit", dachte der Junge und rief: "Bitte, Opa! Die halbe Nachbarschaft ist schon draußen!" Doch Opa lachte nur und antwortete: "Wahrscheinlich ist der halbe Zoo unterwegs!" Für Kleinkinder sind Überraschungen ganz normal, doch wer hätte gedacht, dass auch der Großvater noch einmal beim Wort genommen wird und ein echtes Wunder erlebt.
 Das Bilderbuch erzählt eine ganz einfache Geschichte. Der Enkel ist ungeduldig, der Großvater bedächtig und beide spielen gern miteinander. "Manchmal lohnt sich ein wenig Geduld", sagte Opa später. Doch diesen Tag werden beide nie vergessen, ebenso wenig wie die Betrachter des Buches, das sich immer wieder anzuschauen lohnt. Dazu tragen auf den großformatigen Bildern neben den Hauptfiguren vor allem die Zootiere bei, wie der Strauß mit gepunkteten Ohrenschützern und das Walroß mit roten Stiefeln. Sam Usher hat die Aussagen von Opa und Enkel wörtlich genommen.

Hessen Landesstelle	Westerwald Ausschuss	verh. Kürzel	Nr. 16150523
Verf./Bearb./Hrsg.: Usher Zuname		Sam Vorname	
Usher, Sam Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Staub, Seraina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Mein Schneetag Titel			ID: 161516150523 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-7152-0697-4 ISBN	32 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfchl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 08.12.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Schnee Opa
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: _____ Verlag Datum: _____

Inhaltsangabe
 Voller Ungeduld wartet ein kleiner Junge darauf, dass sein Opa endlich mit ihm raus in den Park geht, denn es hat geschneit und er will nichts verpassen. Zum Glück treffen sie noch den halben Zoo.

Beurteilungstext
 Dieses Bilderbuch in relativ großem Format (22,5 x 30,5) besticht auf Anhieb durch seine klare Farbgebung: viel Weiß und kühle Aquarelltöne zeigen einen hellen, schönen Tag. Der geringe Text lässt auch viel Papierfläche weiß.
 Kein Wunder, dass der Junge am liebsten sofort raus will, als er sieht, dass es geschneit hat. Während er alle Aufstehrituale schnell erledigt und schon an der Tür ruft, hat der Großvater die Ruhe weg. Der duscht, zieht sich in Ruhe an, mahnt zur Geduld und erinnert den quengeligen Enkel an dies und jenes. Inzwischen haben schon Freunde, Nachbarn und Tiere Spuren im Schnee hinterlassen. Das verzweifelte Rufen des Jungen (groß und fett gedruckt) bringt den Opa nicht aus der Ruhe.
 Da wird durch eine witzige Bemerkung des Opas die Geschichte ins Fantastische gelenkt: Der halbe Zoo ist unterwegs und Opa und Enkel erleben einen überraschend tollen Tag mit Zootieren im Schnee.
 Die bunten Wimmelbilder zeigen den Spaß der beiden. Scheinbar hat sich die Geguld des Opas gelohnt. Der Junge hofft auf die Fortsetzung des Schnees am nächsten Tag.
 Das nicht besonders tiefeschürfende Buch macht beim Vorlesen und Betrachten einfach nur Spaß. Die kontrastreichen Äußerungen und Charakterisierungen lassen dem Vorleser viel Betonungsraum und lassen sich in kleinen Spielszenen nachahmen oder fortsetzen.

Bremen Landesstelle	Bremerhaven Ausschuss	ISCH Kürzel	Nr. 1415181
Verf./Bearb./Hrsg.: Lillington Zuname		Joe Vorname	
Lillington, Joe Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Claude, Caesar Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		Englisch Übersetz. aus Sprache	
WONDU und die Eiszeitriesen Titel			
Reihe			
978-3-7152-0698-1 ISBN		24 Seitenzahl	
		14,95 Preis (EURO)	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag		Zürich Ort	
		2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	
		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 01.12.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 14151415181			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
Eiszeit			
Tiere			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Ein junger Steppenbison trifft auf seiner Welterkundung viele Riesentiere aus der Eiszeit.

Beurteilungstext
 Wondu geht auf Entdeckungstour und trifft dabei auf viele Tiere. Eingebunden in diese Geschichte bekommt der Leser viele Informationen über die Eiszeitriesen, die damals gelebt haben. Neben der eigentlichen Geschichte sind am rechten Rand der einzelnen Seite Erklärungen zu den einzeln dargestellten Tieren zu sehen. Spannend dazu ist immer im Vergleich zum Tier ein erwachsener Mann zu sehen, um die realen Größenverhältnisse deutlich zu machen. Im Anhang befinden sich noch mehr Tiere, die damals gelebt haben, aber in der Geschichte nicht vorkommen, ebenso werden Wörter erklärt, die dem Leser und Betrachter nicht geläufig sind. Die Illustrationen sind in einem einfachen Braunton gehalten, sie unterstreichen den Text, lenken aber nicht von dem Informationsinhalt ab. Ein Bilderbuch für Kinder die sich für das Thema Eiszeit interessieren und gerne mehr über die Sachverhalte erfahren möchten.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Dortmund Ausschuss	BK Kürzel	Nr. 1915901
Verf./Bearb./Hrsg.: Lillington Zuname		Joe Vorname	
Lillington, Joe Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Claude, Caesar Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
Wondu und die Eiszeitriesen Titel			ID: 19151915901
Reihe			
978-3-7152-0698-1 ISBN	26 Seitenzahl	14,95 Preis (EURO)	
Atlantis bei Orell Füssli Verlag	Zürich Ort	2015 Jahr	
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 03.11.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Eiszeit Mammut Tiere
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei:
			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Wondu, ein kleines Mammut, entfernt sich von seiner Herde und erkundet das Umfeld. Dabei trifft er viele Tiere, die vorgestellt werden.

Beurteilungstext
 Das Buch "WONDU und die Eiszeitriesen" greift auf wunderbare Weise das Thema Eiszeit und die "Eiszeitriesen" auf. Das Buch ist sehr liebevoll gestaltet. Das Flair der vergangenen Zeit spiegelt sich bereits im Einband wider, der erscheint, als sei er aus Leinen. Schlägt der Betrachter das Buch auf, sieht er die Erde z.Zt. der Eiszeit dargestellt, vor ca. 15.000 Jahren. Es ist die südliche Halbkugel zeichnerisch dargestellt mit ihren einzelnen Tieren, die die einzelnen Kontinente bewohnten und die verschiedenen Vegetationen. Die Nordhalbkugel ist von Eis überzogen.

Dieses Sachbuch, das zugleich auch Bilderbuch ist, wird bereichert durch die liebevoll gestalteten Illustrationen von Joe Lillington. Die Farbtöne sind in Naturtönen gehalten. Eingebettet in eine kleine Geschichte lernt der Betrachter des Buches vieles über die Tiere von damals. Zu jedem Tier gibt es rechts neben der Geschichte noch eine Art Legende. Hier ist der lateinische Name des Tieres genannt, sowie die Größe, das Gewicht, seine Nahrung, der Lebensraum und wann es ausgestorben ist. Zudem ist noch einiges Wichtige in Textform über das Tier zu lesen. Somit findet der Leser/Betrachter neben einem Bilderbuch auch ein Lexikon vor. Insgesamt ein sehr interessantes Buch für Klein und Groß.